



Statistische Berichte

Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen 2006

Erzieherische Hilfen – Adoptionen und sonstige Hilfen



Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen

2006

Erzieherische Hilfen – Adoptionen und sonstige Hilfen

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Dezember 2009

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2009
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 Tabellenteil	
Adoptionen	
1. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie Trägergruppen	8
2. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen und Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens sowie Trägergruppen	10
3. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen und Familienstand der abgebenden Eltern	11
4. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2006 nach Land der Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern sowie zum Zweck der Adoption in Inland geholte Kinder und Jugendliche	12
5. Adoptionsvermittlung 2006 nach Trägergruppen	12
6. Adoptionswesen 2006 nach kreisfreien Städten und Kreisen	13
 Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis und Sorgerecht	
1. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften 2006 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	16
2. Kinder und Jugendliche 2006, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde und in Tagespflegepersonen 2006, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht	16
3. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts und Sorgeerklärungen für Kinder und Jugendliche 2006 nach Geschlecht	17
4. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft, mit Beistandschaften und in Pflege 2006 sowie Tagespflegepersonen 2006, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht nach kreisfreien Städten und Kreisen	18
5. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts sowie Sorgeerklärungen für Kinder und Jugendliche 2006 nach kreisfreien Städten und Kreisen	20
 Vorläufige Schutzmaßnahmen	
1. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme, Art der Maßnahme und Trägergruppen	24
2. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen, Anregendem und Art der Maßnahme	25

	Seite
3. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme, Art der Maßnahme und ihrer Beendigung sowie Trägergruppen .	26
4. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen sowie Art und Dauer der Maßnahme	27
5. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme und Anlass der Maßnahme	28
6. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme, Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme sowie Trägergruppen	30
7. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen und Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme	34
8. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme sowie kreisfreien Städten und Kreisen	35

Vorbemerkung

Die Statistik der Kinder- und Jugendhilfe wird seit dem 1. Januar 1991 nach dem Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz – KJHG) vom 26. Juni 1990 (BGBl. I S. 1163), übernommen durch das Achte Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546), von Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) erstellt.

Das bis dahin gültige Jugendwohlfahrtsgesetz wurde durch das Kinder- und Jugendhilfegesetz – KJHG abgelöst. In diesem Gesetz wurde in Artikel 1 §§ 98 – 103 sowie in Artikel 15 Abs. 3 auch die Jugendhilfestatistik neu geregelt, die die bisherigen Statistikvorschriften ersetzen.

Auskunftspflichtig sind die Jugendwohlfahrtbehörden, die kreisangehörigen Gemeinden ohne eigenes Jugendamt, soweit sie Aufgaben der Jugendhilfe erfüllen, sowie die Träger der freien Jugendhilfe.

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse der Statistik über Adoptionen und Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Sorgerecht und vorläufige Schutzmaßnahmen im Jahr 2006 veröffentlicht. Der Bereich der Vaterschaftsfeststellungen entfällt mit dem Berichtsjahr 2005.

Ergebnisse für weitere erzieherische Hilfen sowie sonstige Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe finden Sie im Internet unter www.it.nrw.de in der Rubrik Publikationen.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Adoptionen

1. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2006
nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis
zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie Trägergruppen

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) Trägergruppe	Adoptierte Kinder und Jugendliche						
	insgesamt	davon Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			davon (Spalte 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nichtdeutsch	deutsch/ nichtdeutsch
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt							
Männlich zusammen	584	30	297	257	507	18	59
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	18	1	–	17	18	–	–
1 – 3	125	2	6	117	119	3	3
3 – 6	91	4	28	59	89	1	1
6 – 9	91	7	54	30	75	5	11
9 – 12	75	4	57	14	63	2	10
12 – 15	83	5	68	10	68	2	13
15 – 18	101	7	84	10	75	5	21
Weiblich zusammen	597	38	329	230	515	20	62
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	11	2	1	8	10	–	1
1 – 3	118	2	4	112	111	3	4
3 – 6	84	7	31	46	72	4	8
6 – 9	98	3	63	32	91	2	5
9 – 12	101	7	74	20	85	2	14
12 – 15	97	8	84	5	77	6	14
15 – 18	88	9	72	7	69	3	16
Insgesamt	1 181	68	626	487	1 022	38	121
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	29	3	1	25	28	–	1
1 – 3	243	4	10	229	230	6	7
3 – 6	175	11	59	105	161	5	9
6 – 9	189	10	117	62	166	7	16
9 – 12	176	11	131	34	148	4	24
12 – 15	180	13	152	15	145	8	27
15 – 18	189	16	156	17	144	8	37
und zwar							
öffentliche Träger	1 102	64	622	416	944	37	121
freie Träger	79	4	4	71	78	1	–

**Noch: 1. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2006
nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis
zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie Trägergruppen**

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahr(en) Trägergruppe	Adoptierte Kinder und Jugendliche						
	insgesamt	davon Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			davon (Spalte 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nichtdeutsch	deutsch/ nichtdeutsch
	1	2	3	4	5	6	7

Deutsche

Zusammen	868	33	481	354	840	10	18
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	14	1	1	12	14	–	–
1 – 3	190	3	10	177	186	2	2
3 – 6	134	6	52	76	128	2	4
6 – 9	149	8	97	44	142	3	4
9 – 12	135	5	107	23	134	–	1
12 – 15	128	4	115	9	125	1	2
15 – 18	118	6	99	13	111	2	5
und zwar							
männlich	421	17	219	185	410	3	8
weiblich	447	16	262	169	430	7	10
öffentliche Träger	819	32	477	310	791	10	18
freie Träger	49	1	4	44	49	–	–

Nichtdeutsche

Zusammen	313	35	145	133	182	28	103
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							
unter 1	15	2	–	13	14	–	1
1 – 3	53	1	–	52	44	4	5
3 – 6	41	5	7	29	33	3	5
6 – 9	40	2	20	18	24	4	12
9 – 12	41	6	24	11	14	4	23
12 – 15	52	9	37	6	20	7	25
15 – 18	71	10	57	4	33	6	32
und zwar							
männlich	163	13	78	72	97	15	51
weiblich	150	22	67	61	85	13	52
öffentliche Träger	283	32	145	106	153	27	103
freie Träger	30	3	–	27	29	1	–

2. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen und Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens

Geschlecht Alter	Adoptierte Kinder und Jugendliche									
	insgesamt	davon Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
		leibliche Eltern	leiblicher Elternteil mit Stiefelerteil oder Partner	allein-erziehender Elternteil	Groß-eltern	sonstige Verwandte	Pflege-familie	Heim	Kranken-haus	un-bekannt
Insgesamt										
Männlich zusammen	584	6	293	22	12	9	94	75	69	4
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
unter 3	143	–	6	10	1	–	25	31	69	1
3 – 6	91	3	27	7	2	–	30	22	–	–
6 – 9	91	2	56	2	3	–	15	13	–	–
9 – 12	75	–	55	1	2	2	8	7	–	–
12 – 15	83	1	68	2	2	1	8	–	–	1
15 – 18	101	–	81	–	2	6	8	2	–	2
Weiblich zusammen	597	6	325	19	21	11	75	66	74	–
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
unter 3	129	1	6	5	2	1	19	21	74	–
3 – 6	84	3	31	6	1	2	23	18	–	–
6 – 9	98	–	64	–	3	–	16	15	–	–
9 – 12	101	–	68	6	6	4	7	10	–	–
12 – 15	97	1	82	2	4	2	4	2	–	–
15 – 18	88	1	74	–	5	2	6	–	–	–
Insgesamt	1 181	12	618	41	33	20	169	141	143	4
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
unter 3	272	1	12	15	3	1	44	52	143	1
3 – 6	175	6	58	13	3	2	53	40	–	–
6 – 9	189	2	120	2	6	–	31	28	–	–
9 – 12	176	–	123	7	8	6	15	17	–	–
12 – 15	180	2	150	4	6	3	12	2	–	1
15 – 18	189	1	155	–	7	8	14	2	–	2
Deutsche										
Zusammen	868	5	484	30	20	3	148	42	136	–
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
unter 3	204	1	11	9	2	–	35	10	136	–
3 – 6	134	3	52	12	2	1	52	12	–	–
6 – 9	149	1	101	2	5	–	30	10	–	–
9 – 12	135	–	101	6	6	1	11	10	–	–
12 – 15	128	–	116	1	2	–	9	–	–	–
15 – 18	118	–	103	–	3	1	11	–	–	–
männlich	421	2	222	17	9	2	81	23	65	–
weiblich	447	3	262	13	11	1	67	19	71	–
Nichtdeutsche										
Zusammen	313	7	134	11	13	17	21	99	7	4
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
unter 3	68	–	1	6	1	1	9	42	7	1
3 – 6	41	3	6	1	1	1	1	28	–	–
6 – 9	40	1	19	–	1	–	1	18	–	–
9 – 12	41	–	22	1	2	5	4	7	–	–
12 – 15	52	2	34	3	4	3	3	2	–	1
15 – 18	71	1	52	–	4	7	3	2	–	2
männlich	163	4	71	5	3	7	13	52	4	4
weiblich	150	3	63	6	10	10	8	47	3	–

3. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen und Familienstand der abgebenden Eltern

Geschlecht Alter	Adoptierte Kinder und Jugendliche							
	insgesamt	davon zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens						
		Familienstand der abgebenden Eltern/des sorgeberechtigten Elternteils					Eltern sind tot	Familienstand unbekannt
		ledig	verheiratet, zusammenlebend	verheiratet, getrennt lebend	geschieden	verwitwet		
Insgesamt								
Männlich zusammen	584	231	37	13	214	27	13	49
davon im Alter von ... bis								
unter ... Jahr(en)								
unter 1	18	16	–	–	–	–	–	2
1 – 3	125	83	13	8	6	–	–	15
3 – 6	91	44	5	4	21	6	2	9
6 – 9	91	28	8	1	40	4	3	7
9 – 12	75	18	5	–	44	–	2	6
12 – 15	83	18	2	–	49	8	2	4
15 – 18	101	24	4	–	54	9	4	6
Weiblich zusammen	597	251	33	17	201	25	18	52
davon im Alter von ... bis								
unter ... Jahr(en)								
unter 1	11	7	–	1	1	–	–	2
1 – 3	118	72	14	7	7	–	–	18
3 – 6	84	39	9	2	15	2	4	13
6 – 9	98	45	2	2	36	4	3	6
9 – 12	101	34	3	1	48	6	5	4
12 – 15	97	29	1	3	51	7	2	4
15 – 18	88	25	4	1	43	6	4	5
Insgesamt	1 181	482	70	30	415	52	31	101
davon im Alter von ... bis								
unter ... Jahr(en)								
unter 1	29	23	–	1	1	–	–	4
1 – 3	243	155	27	15	13	–	–	33
3 – 6	175	83	14	6	36	8	6	22
6 – 9	189	73	10	3	76	8	6	13
9 – 12	176	52	8	1	92	6	7	10
12 – 15	180	47	3	3	100	15	4	8
15 – 18	189	49	8	1	97	15	8	11
Deutsche								
Zusammen	868	374	56	26	329	24	11	48
davon im Alter von ... bis								
unter ... Jahr(en)								
unter 1	14	9	–	1	1	–	–	3
1 – 3	190	127	24	15	13	–	–	11
3 – 6	134	73	10	6	33	4	2	6
6 – 9	149	59	9	3	65	3	2	8
9 – 12	135	39	5	–	78	2	4	7
12 – 15	128	33	2	–	77	8	2	6
15 – 18	118	34	6	1	62	7	1	7
männlich	421	178	30	13	161	10	5	24
weiblich	447	196	26	13	168	14	6	24
Nichtdeutsche								
Zusammen	313	108	14	4	86	28	20	53
davon im Alter von ... bis								
unter ... Jahr(en)								
unter 1	15	14	–	–	–	–	–	1
1 – 3	53	28	3	–	–	–	–	22
3 – 6	41	10	4	–	3	4	4	16
6 – 9	40	14	1	–	11	5	4	5
9 – 12	41	13	3	1	14	4	3	3
12 – 15	52	14	1	3	23	7	2	2
15 – 18	71	15	2	–	35	8	7	4
männlich	163	53	7	–	53	17	8	25
weiblich	150	55	7	4	33	11	12	28

**4. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2006 nach Land der Staatsangehörigkeit,
Geschlecht, Altersgruppen und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern
sowie zum Zweck der Adoption ins Inland geholte Kinder und Jugendliche**

Land der Staatsangehörigkeit Zum Zweck der Adoption ins Inland geholte Kinder und Jugendliche	Adoptierte Kinder und Jugendliche									
	ins- gesamt	männlich	weiblich	davon (Spalte 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				davon (Spalte 1) Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern		
				unter 3	3 – 6	6 – 12	12 und mehr	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bundesrepublik Deutschland	868	421	447	204	134	284	246	33	481	354
Europäische Union zusammen	899	435	464	210	139	297	253	37	497	365
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	9	4	5	1	3	5	–	2	–	7
Europa zusammen	998	492	506	231	151	317	299	44	559	395
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	42	22	20	12	11	10	9	4	15	23
Afrika zusammen	59	34	25	22	6	16	15	8	8	43
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	44	26	18	20	6	12	6	4	1	39
Amerika zusammen	32	15	17	9	7	9	7	3	4	25
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	24	12	12	9	7	6	2	–	2	22
Asien zusammen	87	41	46	8	11	22	46	13	52	22
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	36	12	24	5	10	7	14	9	10	17
Insgesamt	1 181	584	597	272	175	365	369	68	626	487
darunter zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	148	73	75	47	34	35	32	17	29	102

5. Adoptionsvermittlung 2006 nach Trägergruppen

Merkmal	Insgesamt	Davon Träger der	
		öffentlichen Jugendhilfe	freien Jugendhilfe
im Berichtsjahr			
Ausgesprochene Adoptionen	1 181	1 102	79
Aufgehobene Adoptionen	2	2	–
Abgebrochene Adoptionspflegen	23	20	3
am Jahresende			
Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	282	240	42
davon			
männlich	140	118	22
weiblich	142	122	20
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen	2 237	1 907	330
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen auf je eines/einen zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen	8	8	8
In Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	869	817	52
davon			
männlich	489	460	29
weiblich	380	357	23

6. Adoptionswesen 2006 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Adoptierte Kinder und Jugendliche						Adoptionsvermittlungen ¹⁾		
	ins- gesamt	und zwar		Verwandschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			in Adoptions- pflege unter- gebrachte	zur Adoption vorgemerkte	vorgemerkte Adoptions- bewerbungen
		ausländische Kinder und Jugendliche	weibliche Kinder und Jugendliche	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt			
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	60	29	27	1	22	37	19	8	105
Duisburg	25	4	17	1	15	9	43	–	31
Essen	27	6	12	2	12	13	25	1	12
Krefeld	17	4	8	–	10	7	5	9	8
Mönchengladbach	17	3	7	3	2	12	208	27	46
Mühlheim an der Ruhr	3	–	2	–	–	3	1	–	7
Oberhausen	13	3	7	–	6	7	6	35	17
Remscheid	10	–	3	–	4	6	11	–	12
Solingen	6	2	5	–	4	2	–	–	18
Wuppertal	18	8	9	3	6	9	9	7	48
Kreise									
Kleve	20	5	10	–	18	2	10	10	43
Mettmann	18	4	11	6	7	5	4	7	62
Rhein-Kreis Neuss	31	14	17	3	16	12	32	1	68
Viersen	16	6	10	2	4	10	5	8	132
Wesel	38	14	15	–	14	24	26	13	68
Reg.-Bez. Düsseldorf	319	102	160	21	140	158	404	126	677
Kreisfreie Städte									
Aachen	11	2	6	–	6	5	3	1	9
Bonn	17	4	11	3	11	3	1	3	22
Köln	56	12	26	2	28	26	49	3	101
Leverkusen	7	–	4	–	6	1	6	–	6
Kreise									
Aachen	19	6	11	–	15	4	2	–	29
Düren	20	3	13	2	14	4	9	4	57
Rhein-Erft-Kreis	32	4	19	3	20	9	6	–	63
Euskirchen	8	3	5	–	6	2	–	–	12
Heinsberg	23	2	13	–	16	7	4	–	20
Oberbergischer Kreis	11	5	5	–	5	6	5	2	21
Rhein.-Berg. Kreis	24	4	11	–	15	9	12	5	44
Rhein-Sieg-Kreis	41	16	18	4	27	10	6	6	103
Reg.-Bez. Köln	269	61	142	14	169	86	103	24	487
Kreisfreie Städte									
Bottrop	4	3	4	–	1	3	6	–	35
Gelsenkirchen	11	1	4	–	3	8	5	2	11
Münster	12	3	5	1	7	4	13	–	22

1) Bestand am Jahresende

Noch: 6. Adoptionswesen 2006 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Adoptierte Kinder und Jugendliche						Adoptionsvermittlungen ¹⁾		
	ins- gesamt	und zwar		Verwandschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			in Adoptions- pflege unter- gebrachte Kinder und Jugendliche	zur Adoption vorgemerkte	vorgemerkte Adoptions- bewerbungen
		ausländische Kinder und Jugendliche	weibliche Kinder und Jugendliche	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt			
Kreise									
Borken	27	8	10	1	20	6	7	13	80
Coesfeld	17	1	7	–	12	5	3	2	26
Recklinghausen	45	10	18	1	27	17	42	17	104
Steinfurt	28	4	16	2	12	14	8	16	81
Warendorf	18	6	11	–	11	7	5	–	27
Reg.-Bez. Münster	162	36	75	5	93	64	89	50	386
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	27	12	12	2	16	9	5	–	10
Kreise									
Gütersloh	27	10	12	2	15	10	11	–	25
Herford	22	6	13	1	9	12	13	–	39
Höxter	5	1	2	1	4	–	4	4	34
Lippe	39	11	22	5	25	9	5	12	24
Minden-Lübbecke	20	8	8	–	5	15	10	1	19
Paderborn	26	3	11	2	9	15	9	5	73
Reg.-Bez. Detmold	166	51	80	13	83	70	57	22	224
Kreisfreie Städte									
Bochum	19	4	13	–	8	11	8	2	45
Dortmund	46	10	26	–	15	31	107	–	53
Hagen	10	2	5	–	6	4	8	11	18
Hamm	12	3	5	–	7	5	13	2	17
Herne	8	2	6	2	6	–	–	3	8
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	23	6	17	2	11	10	8	2	44
Hochsauerlandkreis	12	2	6	2	7	3	8	7	48
Märkischer Kreis	22	6	11	–	12	10	6	12	42
Olpe	15	11	8	3	3	9	21	–	54
Siegen Wittgenstein	15	4	4	2	7	6	26	12	20
Soest	37	11	18	1	29	7	5	–	52
Unna	46	2	21	3	30	13	6	9	62
Reg.-Bez. Arnsberg	265	63	140	15	141	109	216	60	463
Nordrhein-Westfalen	1 181	313	597	68	626	487	869	282	2 237

Anmerkung Seite 13

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegerlaubnis und Sorgerecht

1. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften 2006 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Geschlecht Staatsangehörigkeit	Kinder und Jugendliche am Jahresende				
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistandschaften
	gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft	
zusammen		darunter Unterhaltspflegschaften			
Anzahl					
Insgesamt	2 147	5 340	200	8 411	163 694
männlich	1 095	2 734	100	4 298	83 554
weiblich	1 052	2 606	100	4 113	80 140
Deutsche	1 893	4 788	–	7 416	154 813
männlich	956	2 456	–	3 726	79 023
weiblich	937	2 332	–	3 690	75 790
Nichtdeutsche	254	552	–	995	8 881
männlich	139	278	–	572	4 531
weiblich	115	274	–	423	4 350
%					
Insgesamt	100	100	100	100	100
männlich	51,0	51,2	50,0	51,1	51,0
weiblich	49,0	48,8	50,0	48,9	49,0
Deutsche	88,2	89,7	–	88,2	94,6
männlich	44,5	46,0	–	44,3	48,3
weiblich	43,6	43,7	–	43,9	46,3
Nichtdeutsche	11,8	10,3	–	11,8	5,4
männlich	6,5	5,2	–	6,8	2,8
weiblich	5,4	5,1	–	5,0	2,7

2. Kinder und Jugendliche 2006, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde sowie Tagespflegepersonen 2006, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht

Geschlecht	Kinder und Jugendliche am Jahresende			Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht
	insgesamt	davon in		
		Vollpflege	Wochenpflege	
Anzahl				
Insgesamt	134	132	2	5 813
männlich	69	68	1	x
weiblich	65	64	1	x
%				
Insgesamt	100	98,5	1,5	x
männlich	100	98,6	1,4	x
weiblich	100	98,5	1,5	x

3. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts und Sorgeerklärungen für Kinder und Jugendliche 2006 nach Geschlecht

Merkmal	Kinder und Jugendliche im Berichtsjahr					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl			%		
Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	2 817	1 477	1 340	100	52,4	47,6
Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	2 536	1 307	1 229	100	51,5	48,5
Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt	2 101	1 091	1 010	100	51,9	48,1
darunter nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts	699	348	351	100	49,8	50,2
Sorgeerklärungen	13 692	x	x	x	x	x
davon						
abgegebene Sorgeerklärungen	13 691	x	x	x	x	x
ersetzte Sorgeerklärungen	1	x	x	x	x	x

**4. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft,
mit Beistandschaften und in Pflege 2006 sowie Tagespflegepersonen 2006, für die
eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Kinder und Jugendliche am Jahresende								Tages- pflege- personen, für die eine Pflegeer- laubnis nach § 43 SGB VIII besteht
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistand- schaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
	gesetzliche Amtsvor- mundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvor- mundschaft		insgesamt	davon in		
		insgesamt	darunter in Unterhalts- pflugschaften				Voll- pflege	Wochen- pflege	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	59	115	–	172	4 784	–	–	–	64
Duisburg	105	217	19	391	5 708	–	–	–	274
Essen	72	183	5	392	6 790	4	4	–	329
Krefeld	43	144	1	235	2 942	6	6	–	83
Mönchengladbach	107	194	–	245	3 617	–	–	–	46
Mülheim an der Ruhr	27	8	–	27	1 719	–	–	–	152
Oberhausen	45	132	–	89	2 499	–	–	–	88
Remscheid	13	42	–	84	751	3	3	–	21
Solingen	7	51	3	76	1 610	–	–	–	34
Wuppertal	122	90	–	147	4 530	5	5	–	43
Kreise									
Kleve	37	123	3	193	2 705	–	–	–	87
Mettmann	62	126	2	107	4 115	–	–	–	139
Rhein-Kreis Neuss	40	174	19	154	3 734	6	5	1	167
Viersen	47	122	17	185	3 215	–	–	–	96
Wesel	69	137	7	273	4 145	–	–	–	107
Reg.-Bez. Düsseldorf	855	1 858	76	2 770	52 864	24	23	1	1 730
Kreisfreie Städte									
Aachen	12	33	–	97	1 508	3	3	–	76
Bonn	15	30	–	112	1 120	2	2	–	350
Köln	96	158	11	377	10 024	15	15	–	135
Leverkusen	21	18	1	39	1 389	2	2	–	85
Kreise									
Aachen	55	125	–	191	2 676	8	8	–	61
Düren	38	69	–	93	2 831	5	5	–	63
Rhein-Erft-Kreis	39	113	3	173	4 350	3	3	–	98
Euskirchen	12	67	–	110	1 073	13	13	–	86
Heinsberg	44	131	–	114	2 127	5	5	–	9
Oberbergischer Kreis	15	95	–	130	3 052	1	1	–	95
Rhein.-Berg. Kreis	26	79	3	144	2 780	3	3	–	111
Rhein-Sieg-Kreis	26	78	–	248	4 769	1	1	–	147
Reg.-Bez. Köln	399	996	18	1 828	37 699	61	61	–	1 316
Kreisfreie Städte									
Bottrop	11	26	–	63	845	–	–	–	39
Gelsenkirchen	41	66	7	138	3 347	–	–	–	11
Münster	14	68	–	95	1 614	1	1	–	343

Noch: 4. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft, mit Beistandschaften und in Pflege 2006 sowie Tagespflegepersonen 2006, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Kinder und Jugendliche am Jahresende								Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistandschaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
	gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft		insgesamt	davon in		
		insgesamt	darunter in Unterhaltspflegschaften				Vollpflege	Wochenpflege	
Kreise									
Borken	32	110	2	223	2 660	2	2	–	73
Coesfeld	2	87	–	111	1 441	2	2	–	24
Recklinghausen	73	207	8	421	6 491	2	2	–	207
Steinfurt	45	144	10	180	3 443	9	9	–	58
Warendorf	24	49	2	97	1 962	–	–	–	20
Reg.-Bez. Münster	242	757	29	1 328	21 803	16	16	–	775
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	23	57	57	158	1 893	–	–	–	91
Kreise									
Gütersloh	8	12	–	2	1 744	–	–	–	220
Herford	33	87	5	98	2 570	–	–	–	57
Höxter	7	48	4	49	1 293	–	–	–	–
Lippe	35	55	–	126	2 329	2	2	–	134
Minden-Lübbecke	26	230	–	154	2 436	–	–	–	88
Paderborn	39	124	2	150	2 244	14	14	–	187
Reg.-Bez. Detmold	171	613	68	737	14 509	16	16	–	777
Kreisfreie Städte									
Bochum	32	7	–	99	3 890	–	–	–	354
Dortmund	163	101	–	–	7 513	–	–	–	–
Hagen	15	52	–	104	1 789	7	7	–	189
Hamm	38	80	–	317	2 530	–	–	–	32
Herne	43	27	–	75	1 470	–	–	–	91
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	13	91	2	139	2 823	2	1	1	69
Hochsauerlandkreis	33	105	–	109	2 698	–	–	–	37
Märkischer Kreis	42	194	2	276	4 092	2	2	–	107
Olpe	12	48	–	42	1 283	–	–	–	–
Siegen-Wittgenstein	21	81	–	148	1 969	4	4	–	49
Soest	25	134	4	250	3 142	–	–	–	115
Unna	43	196	1	189	3 620	2	2	–	172
Reg.-Bez. Arnsberg	480	1 116	9	1 748	36 819	17	16	1	1 215
Nordrhein-Westfalen	2 147	5 340	200	8 411	163 694	134	132	2	5 813

5. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts sowie Sorgeerklärungen für Kinder und Jugendliche 2006 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts				Sorgeerklärungen
	Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtliche Maßnahme zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt		
			zusammen	darunter nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts	
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	106	124	91	29	579
Duisburg	110	82	76	22	377
Essen	139	87	85	14	653
Krefeld	57	47	47	16	141
Mönchengladbach	100	102	90	61	207
Mülheim an der Ruhr	15	16	16	4	181
Oberhausen	35	38	36	22	104
Remscheid	10	7	4	1	49
Solingen	28	32	23	18	71
Wuppertal	51	56	43	8	453
Kreise					
Kleve	119	74	62	22	239
Mettmann	44	60	47	7	269
Rhein-Kreis Neuss	43	53	51	23	210
Viersen	32	32	28	10	215
Wesel	97	77	74	19	385
Reg.-Bez. Düsseldorf	986	887	773	276	4 133
Kreisfreie Städte					
Aachen	110	76	46	4	238
Bonn	–	–	–	–	497
Köln	69	59	59	27	1 369
Leverkusen	7	13	9	2	92
Kreise					
Aachen	59	51	44	28	307
Düren	21	21	20	–	107
Rhein-Erft-Kreis	112	103	39	13	261
Euskirchen	12	14	14	8	43
Heinsberg	23	41	38	11	68
Oberbergischer Kreis	29	35	24	14	90
Rhein.-Berg. Kreis	27	48	43	25	478
Rhein-Sieg-Kreis	132	111	66	20	388
Reg.-Bez. Köln	601	572	402	152	3 938
Kreisfreie Städte					
Bottrop	16	10	10	7	50
Gelsenkirchen	3	9	7	–	157
Münster	42	26	26	–	356

**Noch: 5. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts sowie Sorgeerklärungen
für Kinder und Jugendliche 2006 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts				Sorgeerklärungen
	Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtliche Maßnahme zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt		
			zusammen	darunter nur des Aufenthalts- bestimmungsrechts	
Kreise	68	49	44	10	200
Borken	81	36	35	15	291
Coesfeld	56	67	54	22	617
Recklinghausen	42	25	24	9	235
Steinfurt	12	25	24	8	97
Warendorf	259	202	181	64	1 440
Reg.-Bez. Münster	320	247	224	71	2 003
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	52	76	76	12	376
Kreise					
Gütersloh	46	29	9	4	159
Herford	42	32	29	10	180
Höxter	14	13	8	3	133
Lippe	50	52	47	28	255
Minden-Lübbecke	22	25	24	4	242
Paderborn	44	38	35	13	255
Reg.-Bez. Detmold	270	265	228	74	1 600
Kreisfreie Städte					
Bochum	–	59	50	15	224
Dortmund	117	93	93	16	179
Hagen	23	23	23	6	109
Hamm	93	55	34	4	75
Herne	9	8	6	5	50
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	34	31	29	13	283
Hochsauerlandkreis	41	35	28	8	111
Märkischer Kreis	69	66	56	17	332
Olpe	25	20	20	6	45
Siegen-Wittgenstein	89	55	48	13	194
Soest	59	54	33	8	165
Unna	81	66	54	15	251
Reg.-Bez. Arnsberg	640	565	474	126	2 018
Nordrhein-Westfalen	2 817	2 536	2 101	699	13 692

Vorläufige Schutzmaßnahmen

1. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme, Art der Maßnahme und Trägergruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme Trägergruppe	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche							
	insgesamt	Inobhutnahme			Heraus- nahme	davon (Spalte 1) Unterbringung während der Maßnahme		
		zusammen	davon			bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
			auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung				
1	2	3	4	5	6	7	8	
männlich								
Unter 3	271	266	–	266	5	170	87	14
3 – 6	203	202	–	202	1	92	103	8
6 – 9	199	196	6	190	3	72	123	4
9 – 12	241	237	11	226	4	55	181	5
12 – 14	491	488	88	400	3	35	452	4
14 – 16	962	962	195	767	–	44	910	8
16 – 18	1 038	1 036	391	645	2	38	982	18
Zusammen	3 405	3 387	691	2 696	18	506	2 838	61
deutsch	2 764	2 748	547	2 201	16	421	2 296	47
nichtdeutsch	641	639	144	495	2	85	542	14
weiblich								
Unter 3	236	233	–	233	3	143	77	16
3 – 6	167	165	–	165	2	64	93	10
6 – 9	150	149	6	143	1	48	99	3
9 – 12	237	236	43	193	1	47	188	2
12 – 14	699	697	210	487	2	56	632	11
14 – 16	1 796	1 792	656	1 136	4	89	1 691	16
16 – 18	1 328	1 328	628	700	–	61	1 252	15
Zusammen	4 613	4 600	1 543	3 057	13	508	4 032	73
deutsch	3 711	3 700	1 238	2 462	11	437	3 212	62
nichtdeutsch	902	900	305	595	2	71	820	11
Insgesamt								
Unter 3	507	499	–	499	8	313	164	30
3 – 6	370	367	–	367	3	156	196	18
6 – 9	349	345	12	333	4	120	222	7
9 – 12	478	473	54	419	5	102	369	7
12 – 14	1 190	1 185	298	887	5	91	1 084	15
14 – 16	2 758	2 754	851	1 903	4	133	2 601	24
16 – 18	2 366	2 364	1 019	1 345	2	99	2 234	33
Insgesamt	8 018	7 987	2 234	5 753	31	1 014	6 870	134
deutsch	6 475	6 448	1 785	4 663	27	858	5 508	109
nichtdeutsch	1 543	1 539	449	1 090	4	156	1 362	25
und zwar								
Aufenthalt vor der Maßnahme								
bei den Eltern	2 335	2 335	647	1 688	–	249	2 039	47
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	1 282	1 282	458	824	–	125	1 130	27
bei alleinerziehendem Elternteil	2 410	2 410	558	1 852	–	467	1 906	37
bei Großeltern/Verwandten	223	215	59	156	8	39	183	1
in einer Pflegefamilie	217	202	46	156	15	53	162	2
bei einer sonstigen Person	198	194	64	130	4	10	185	3
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	835	831	216	615	4	55	771	9
in einer Wohngemeinschaft	48	48	10	38	–	1	46	1
in eigener Wohnung	22	22	8	14	–	1	18	3
ohne feste Unterkunft	178	178	67	111	–	5	170	3
an unbekanntem Ort	270	270	101	169	–	9	260	1
öffentliche Träger	5 025	4 999	1 529	3 470	26	870	4 041	114
freie Träger	2 993	2 988	705	2 283	5	144	2 829	20

2. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen, Anregendem und Art der Maßnahme

Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								
	ins- gesamt	davon Maßnahme wurde angeregt durch							
		Kind/ Jugendlichen selbst	Eltern/ Elternteil	soziale Dienste/ Jugendamt	Polizei/ Ordnungs- behörde	Lehrer/-in, Erzieher/-in	Arzt/ Ärztin	Nachbarn/ Verwandte	Sonstige
männlich									
Unter 3	271	–	23	177	28	1	21	9	12
3 – 6	203	–	24	116	35	2	4	7	15
6 – 9	199	6	23	111	34	8	4	5	8
9 – 12	241	11	49	101	43	12	3	5	17
12 – 14	491	89	97	123	135	13	6	5	23
14 – 16	962	195	158	226	317	17	2	5	42
16 – 18	1 038	392	124	200	273	10	5	4	30
Zusammen	3 405	693	498	1 054	865	63	45	40	147
deutsch	2 764	549	454	882	636	48	37	36	122
nichtdeutsch	641	144	44	172	229	15	8	4	25
weiblich									
Unter 3	236	–	26	150	32	1	8	9	10
3 – 6	167	–	22	88	29	7	1	8	12
6 – 9	150	6	15	72	31	8	–	8	10
9 – 12	237	43	31	93	50	5	3	3	9
12 – 14	699	211	90	151	193	10	6	11	27
14 – 16	1 796	656	221	331	454	47	9	17	61
16 – 18	1 328	628	113	207	307	13	7	7	46
Zusammen	4 613	1 544	518	1 092	1 096	91	34	63	175
deutsch	3 711	1 239	470	917	789	72	29	54	141
nichtdeutsch	902	305	48	175	307	19	5	9	34
Insgesamt									
Unter 3	507	–	49	327	60	2	29	18	22
3 – 6	370	–	46	204	64	9	5	15	27
6 – 9	349	12	38	183	65	16	4	13	18
9 – 12	478	54	80	194	93	17	6	8	26
12 – 14	1 190	300	187	274	328	23	12	16	50
14 – 16	2 758	851	379	557	771	64	11	22	103
16 – 18	2 366	1 020	237	407	580	23	12	11	76
Insgesamt	8 018	2 237	1 016	2 146	1 961	154	79	103	322
deutsch	6 475	1 788	924	1 799	1 425	120	66	90	263
nichtdeutsch	1 543	449	92	347	536	34	13	13	59

3. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme, Art der Maßnahme und ihrer Beendigung sowie Trägergruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Aufenthalt vor und Art der Maßnahme Trägergruppe	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche						
	ins- gesamt	Maßnahme endete mit ...					
		Rückkehr zu dem/der Personensorge- berechtigten	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	sonstiger stationärer Hilfe	keiner anschließenden Hilfe
männlich							
Unter 3	271	98	7	7	128	24	7
3 – 6	203	86	–	4	81	24	8
6 – 9	199	88	–	3	64	30	14
9 – 12	241	102	2	1	89	33	14
12 – 14	491	212	43	7	92	70	67
14 – 16	962	411	77	17	164	110	183
16 – 18	1 038	304	58	26	205	154	291
Zusammen	3 405	1 301	187	65	823	445	584
deutsch	2 764	1 000	170	52	723	378	441
nichtdeutsch	641	301	17	13	100	67	143
weiblich							
Unter 3	236	76	8	17	100	27	8
3 – 6	167	84	2	5	49	16	11
6 – 9	150	70	–	6	62	9	3
9 – 12	237	112	7	3	66	27	22
12 – 14	699	326	31	15	133	88	106
14 – 16	1 796	747	90	36	293	207	423
16 – 18	1 328	470	50	39	227	159	383
Zusammen	4 613	1 885	188	121	930	533	956
deutsch	3 711	1 493	175	94	814	440	695
nichtdeutsch	902	392	13	27	116	93	261
Insgesamt							
Unter 3	507	174	15	24	228	51	15
3 – 6	370	170	2	9	130	40	19
6 – 9	349	158	–	9	126	39	17
9 – 12	478	214	9	4	155	60	36
12 – 14	1 190	538	74	22	225	158	173
14 – 16	2 758	1 158	167	53	457	317	606
16 – 18	2 366	774	108	65	432	313	674
Insgesamt	8 018	3 186	375	186	1 753	978	1 540
deutsch	6 475	2 493	345	146	1 537	818	1 136
nichtdeutsch	1 543	693	30	40	216	160	404
und zwar							
Aufenthalt vor der Maßnahme							
bei den Eltern	2 335	1 257	–	35	453	264	326
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	1 282	575	–	19	346	138	204
bei alleinerziehendem Elternteil	2 410	1 137	–	57	628	276	312
bei Großeltern/Verwandten	223	41	34	7	54	30	57
in einer Pflegefamilie	217	15	62	13	59	32	36
bei einer sonstigen Person	198	42	2	13	36	23	82
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	835	56	277	21	116	147	218
in einer Wohngemeinschaft	48	9	–	2	11	17	9
in eigener Wohnung	22	7	–	3	5	4	3
ohne feste Unterkunft	178	20	–	7	21	15	115
an unbekanntem Ort	270	27	–	9	24	32	178
öffentliche Träger	5 025	1 875	217	122	1 204	552	1 055
freie Träger	2 993	1 311	158	64	549	426	485
Inobhutnahme	7 987	3 182	373	186	1 734	972	1 540
auf eigenen Wunsch	2 234	876	52	54	427	248	577
wegen Gefährdung	5 753	2 306	321	132	1 307	724	963
Herausnahme	31	4	2	–	19	6	–

4. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen sowie Art und Dauer der Maßnahme

Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								
	ins- gesamt	davon mit Dauer der Maßnahme von ... Tag(en)							
		1	2	3	4	5	6	7 – 14	15 und mehr
männlich									
Unter 3	271	21	18	17	9	8	6	41	151
3 – 6	203	22	17	13	9	6	5	28	103
6 – 9	199	29	17	5	10	13	7	31	87
9 – 12	241	38	23	10	12	11	12	47	88
12 – 14	491	148	55	34	18	20	14	89	113
14 – 16	962	359	91	51	54	38	30	150	189
16 – 18	1 038	440	79	56	56	33	31	119	224
Zusammen	3 405	1 057	300	186	168	129	105	505	955
deutsch	2 764	790	240	158	133	106	87	421	829
nichtdeutsch	641	267	60	28	35	23	18	84	126
weiblich									
Unter 3	236	30	18	9	11	3	4	32	129
3 – 6	167	31	9	12	3	6	5	32	69
6 – 9	150	24	11	10	7	7	2	26	63
9 – 12	237	41	25	16	14	11	10	49	71
12 – 14	699	211	58	49	37	35	27	112	170
14 – 16	1 796	762	165	101	103	54	47	218	346
16 – 18	1 328	571	121	84	43	49	26	163	271
Zusammen	4 613	1 670	407	281	218	165	121	632	1 119
deutsch	3 711	1 258	324	239	176	130	101	512	971
nichtdeutsch	902	412	83	42	42	35	20	120	148
Insgesamt									
Unter 3	507	51	36	26	20	11	10	73	280
3 – 6	370	53	26	25	12	12	10	60	172
6 – 9	349	53	28	15	17	20	9	57	150
9 – 12	478	79	48	26	26	22	22	96	159
12 – 14	1 190	359	113	83	55	55	41	201	283
14 – 16	2 758	1 121	256	152	157	92	77	368	535
16 – 18	2 366	1 011	200	140	99	82	57	282	495
Insgesamt	8 018	2 727	707	467	386	294	226	1 137	2 074
deutsch	6 475	2 048	564	397	309	236	188	933	1 800
nichtdeutsch	1 543	679	143	70	77	58	38	204	274

5. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Aufenthalt vor der Maßnahme	Vorläufige					
		insgesamt ¹⁾	Integrations- probleme im Heim/in der Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/ eines Elternteils	Schul-/ Ausbildungs- probleme	Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
							männ
1	Unter 3	271	–	160	–	106	–
2	3 – 6	203	2	119	1	84	–
3	6 – 9	199	7	119	3	59	3
4	9 – 12	241	3	132	7	52	11
5	12 – 14	491	61	211	26	25	59
6	14 – 16	962	123	379	63	30	172
7	16 – 18	1 038	112	411	52	25	133
8	Zusammen	3 405	308	1 531	152	381	378
9	deutsch	2 764	273	1 291	134	338	295
10	nichtdeutsch	641	35	240	18	43	83
							weib
11	Unter 3	236	–	144	–	78	–
12	3 – 6	167	–	85	–	58	–
13	6 – 9	150	–	89	4	53	–
14	9 – 12	237	8	115	8	36	11
15	12 – 14	699	55	288	30	50	60
16	14 – 16	1 796	181	732	69	52	115
17	16 – 18	1 328	106	495	60	24	58
18	Zusammen	4 613	350	1 948	171	351	244
19	deutsch	3 711	314	1 668	146	300	137
20	nichtdeutsch	902	36	280	25	51	107
							Ins
21	Unter 3	507	–	304	–	184	–
22	3 – 6	370	2	204	1	142	–
23	6 – 9	349	7	208	7	112	3
24	9 – 12	478	11	247	15	88	22
25	12 – 14	1 190	116	499	56	75	119
26	14 – 16	2 758	304	1 111	132	82	287
27	16 – 18	2 366	218	906	112	49	191
28	Insgesamt	8 018	658	3 479	323	732	622
29	deutsch	6 475	587	2 959	280	638	432
30	nichtdeutsch	1 543	71	520	43	94	190
Aufenthalt vor der Maßnahme							
31	bei den Eltern	2 335	–	1 046	108	201	191
32	bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	1 282	–	728	80	105	77
33	bei alleinerziehendem Elternteil	2 410	–	1 324	91	335	154
34	bei Großeltern/Verwandten	223	22	51	9	22	34
35	in einer Pflegefamilie	217	91	46	8	21	8
36	bei einer sonstigen Person	198	38	73	6	8	19
37	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	835	445	92	11	20	60
38	in einer Wohngemeinschaft	48	21	5	4	–	4
39	in eigener Wohnung	22	2	10	–	1	3
40	ohne feste Unterkunft	178	20	45	3	7	28
41	an unbekanntem Ort	270	19	59	3	12	44

1) ohne Mehrfachzählungen – 2) Für jedes Kind oder jeden Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Merkmale, Aufenthalt vor der Maßnahme und Anlass der Maßnahme

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								Lfd. Nr.
Anlass der Maßnahme ²⁾								
Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungsprobleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungsprobleme	sonstige Probleme	
lich								
–	28	4	3	11	–	13	80	1
–	35	3	6	11	–	5	46	2
–	31	5	4	4	–	13	51	3
–	31	7	16	4	3	34	61	4
4	36	3	13	7	12	103	136	5
42	53	8	13	24	18	217	267	6
75	37	5	10	52	30	265	286	7
121	251	35	65	113	63	650	927	8
107	180	32	57	94	–	551	759	9
14	71	3	8	19	63	99	168	10
lich								
–	23	6	9	11	1	7	66	11
–	24	9	7	11	–	9	51	12
–	18	11	7	1	–	13	29	13
–	43	9	7	2	–	54	55	14
5	86	21	13	4	4	234	164	15
33	144	42	20	31	17	598	492	16
44	105	36	14	58	16	446	371	17
82	443	134	77	118	38	1 361	1 228	18
77	302	118	67	96	–	1 153	978	19
5	141	16	10	22	38	208	250	20
gesamt								
–	51	10	12	22	1	20	146	21
–	59	12	13	22	–	14	97	22
–	49	16	11	5	–	26	80	23
–	74	16	23	6	3	88	116	24
9	122	24	26	11	16	337	300	25
75	197	50	33	55	35	815	759	26
119	142	41	24	110	46	711	657	27
203	694	169	142	231	101	2 011	2 155	28
184	482	150	124	190	–	1 704	1 737	29
19	212	19	18	41	101	307	418	30
55	332	62	41	32	17	641	605	31
37	131	43	34	15	2	427	298	32
39	180	43	62	62	4	614	652	33
2	15	4	–	10	3	63	63	34
7	11	4	1	2	–	49	59	35
9	6	6	3	21	5	34	91	36
27	11	5	–	29	5	110	249	37
2	–	–	–	2	1	10	19	38
1	2	1	1	2	–	8	4	39
11	4	–	–	31	14	27	51	40
13	2	1	–	25	50	28	64	41

6. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach Art und unmittelbarem und eigentlichem

Lfd. Nr.	Art und unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme Trägergruppe Staatsangehörigkeit	Vorläufige					
		insgesamt ¹⁾	Integrationsprobleme im Heim/in der Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Ausbildungsprobleme	Vernachlässigung	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen
1	Zusammen	3 405	308	1 531	152	381	378
2	Inobhutnahme	3 387	305	1 531	152	371	375
3	festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	312	31	114	10	44	34
4	nach vorherigem Ausreißen	149	25	49	1	10	17
	darunter aus						
5	der eigenen Familie	85	–	42	1	8	10
6	dem Heim/der Pflegefamilie	29	16	3	–	–	3
7	ohne vorheriges Ausreißen	163	6	65	9	34	17
	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in						
8	der eigenen Familie	130	–	57	9	29	14
9	dem Heim/der Pflegefamilie	12	3	2	–	2	1
10	sonstiger Zugang	3 075	274	1 417	142	327	341
11	nach vorherigem Ausreißen	825	145	311	42	27	110
	darunter aus						
12	der eigenen Familie	499	–	264	36	23	68
13	dem Heim/der Pflegefamilie	200	122	15	3	1	21
14	ohne vorheriges Ausreißen	2 250	129	1 106	100	300	231
	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in						
15	der eigenen Familie	1 801	–	1 006	86	274	176
16	dem Heim/der Pflegefamilie	241	106	43	7	17	21
17	Herausnahme zusammen	18	3	–	–	10	3
							weib
18	Zusammen	4 613	350	1 948	171	351	244
19	Inobhutnahme	4 600	348	1 948	171	346	242
20	festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	486	45	186	17	47	58
21	nach vorherigem Ausreißen	292	39	110	10	19	24
	darunter aus						
22	der eigenen Familie	169	–	85	8	13	7
23	dem Heim/der Pflegefamilie	63	33	6	–	–	3
24	ohne vorheriges Ausreißen	194	6	76	7	28	34
	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in						
25	der eigenen Familie	150	–	68	7	25	22
26	dem Heim/der Pflegefamilie	16	5	2	–	2	–

1) ohne Mehrfachzählungen – 2) Für jedes Kind oder jeden Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

**Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme,
Anlass der Maßnahme sowie Trägergruppen**

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								Lfd. Nr.
Anlass der Maßnahme ²⁾								
Suchtprobleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
lich								
121	251	35	65	113	63	650	927	1
120	249	34	65	113	63	649	924	2
12	22	4	11	13	11	48	82	3
5	12	1	4	3	8	24	40	4
2	11	1	4	1	2	16	22	5
2	–	–	–	1	–	3	8	6
7	10	3	7	10	3	24	42	7
6	8	2	7	5	1	17	34	8
–	1	–	–	3	–	2	3	9
108	227	30	54	100	52	601	842	10
28	36	4	14	21	24	193	268	11
17	33	2	13	2	7	153	159	12
5	–	–	–	5	4	22	65	13
80	191	26	40	79	28	408	574	14
51	175	24	39	47	7	345	443	15
17	8	2	1	7	1	34	68	16
1	2	1	–	–	–	1	3	17
lich								
82	443	134	77	118	38	1 361	1 228	18
82	442	133	77	118	38	1 360	1 225	19
9	32	11	10	16	12	105	120	20
5	15	6	6	9	9	63	73	21
4	13	4	6	3	1	48	41	22
–	–	–	–	3	–	7	21	23
4	17	5	4	7	3	42	47	24
3	16	5	4	2	1	37	30	25
1	–	–	–	1	–	2	9	26

Noch: 6. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach Art und unmittelbarem und eigentlichem

Lfd. Nr.	Art und unmittelbarer Anlass der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme Trägergruppe Staatsangehörigkeit	Vorläufige					
		insgesamt ¹⁾	Integrationsprobleme im Heim/in der Pflegefamilie	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Ausbildungsprobleme	Vernachlässigung	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen
27	Noch: Inobhutnahme sonstiger Zugang	4 114	303	1 762	154	299	184
28	nach vorherigem Ausreißen	1 559	187	616	76	47	59
29	darunter aus der eigenen Familie	1 071	–	523	64	38	31
30	dem Heim/der Pflegefamilie	258	155	26	3	1	3
31	ohne vorheriges Ausreißen	2 555	116	1 146	78	252	125
32	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie	2 122	–	1 053	68	231	94
33	dem Heim/der Pflegefamilie	214	91	41	6	8	14
34	Herausnahme zusammen	13	2	–	–	5	2
							Ins
35	Insgesamt	8 018	658	3 479	323	732	622
36	Inobhutnahme	7 987	653	3 479	323	717	617
37	festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	798	76	300	27	91	92
38	nach vorherigem Ausreißen	441	64	159	11	29	41
39	darunter aus der eigenen Familie	254	–	127	9	21	17
40	dem Heim/der Pflegefamilie	92	49	9	–	–	6
41	ohne vorheriges Ausreißen	357	12	141	16	62	51
42	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie	280	–	125	16	54	36
43	dem Heim/der Pflegefamilie	28	8	4	–	4	1
44	sonstiger Zugang	7 189	577	3 179	296	626	525
45	nach vorherigem Ausreißen	2 384	332	927	118	74	169
46	darunter aus der eigenen Familie	1 570	–	787	100	61	99
47	dem Heim/der Pflegefamilie	458	277	41	6	2	24
48	ohne vorheriges Ausreißen	4 805	245	2 252	178	552	356
49	darunter mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie	3 923	–	2 059	154	505	270
50	dem Heim/der Pflegefamilie	455	197	84	13	25	35
51	Herausnahme zusammen	31	5	–	–	15	5
52	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	5 025	376	2 126	175	569	376
53	Träger der freien Jugendhilfe	2 993	282	1 353	148	163	246
54	Deutsche	6 475	587	2 959	280	638	432
55	Nichtdeutsche	1 543	71	520	43	94	190

Anmerkungen Seite 30

**Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme,
Anlass der Maßnahme sowie Trägergruppen**

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								Lfd. Nr.
Anlass der Maßnahme ²⁾								
Suchtprobleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Misshandlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
lich								
73	410	122	67	102	26	1 255	1 105	27
40	115	31	26	38	11	502	451	28
27	107	27	25	13	2	406	305	29
7	2	2	–	8	–	46	67	30
33	295	91	41	64	15	753	654	31
21	280	83	39	36	2	660	521	32
2	9	3	–	3	–	43	64	33
–	1	1	–	–	–	1	3	34
gesamt								
203	694	169	142	231	101	2 011	2 155	35
202	691	167	142	231	101	2 009	2 149	36
21	54	15	21	29	23	153	202	37
10	27	7	10	12	17	87	113	38
6	24	5	10	4	3	64	63	39
2	–	–	–	4	–	10	29	40
11	27	8	11	17	6	66	89	41
9	24	7	11	7	2	54	64	42
1	1	–	–	4	–	4	12	43
181	637	152	121	202	78	1 856	1 947	44
68	151	35	40	59	35	695	719	45
44	140	29	38	15	9	559	464	46
12	2	2	–	13	4	68	132	47
113	486	117	81	143	43	1 161	1 228	48
72	455	107	78	83	9	1 005	964	49
19	17	5	1	10	1	77	132	50
1	3	2	–	–	–	2	6	51
113	425	97	94	150	70	1 134	975	52
90	269	72	48	81	31	877	1 180	53
184	482	150	124	190	–	1 704	1 737	54
19	212	19	18	41	101	307	418	55

7. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006 nach persönlichen Merkmalen und Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme

Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								
	insgesamt	davon Beginn der Maßnahme							
		Montag – Freitag					Samstag, Sonntag, Feiertag		
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr		
8 – 17	17 – 21		21 – 8	8 – 17	17 – 21		21 – 8		
männlich									
Unter 3	271	243	181	27	35	28	19	6	3
3 – 6	203	173	117	25	31	30	14	7	9
6 – 9	199	180	111	27	42	19	9	5	5
9 – 12	241	201	125	50	26	40	21	7	12
12 – 14	491	398	198	104	96	93	36	28	29
14 – 16	962	734	348	183	203	228	73	66	89
16 – 18	1 038	772	344	194	234	266	82	58	126
Zusammen	3 405	2 701	1 424	610	667	704	254	177	273
deutsch	2 764	2 204	1 182	489	533	560	190	144	226
nichtdeutsch	641	497	242	121	134	144	64	33	47
weiblich									
Unter 3	236	207	157	19	31	29	15	7	7
3 – 6	167	151	107	23	21	16	6	8	2
6 – 9	150	131	87	23	21	19	6	4	9
9 – 12	237	205	121	42	42	32	10	13	9
12 – 14	699	555	304	135	116	144	61	40	43
14 – 16	1 796	1 402	668	357	377	394	130	109	155
16 – 18	1 328	996	480	291	225	332	108	100	124
Zusammen	4 613	3 647	1 924	890	833	966	336	281	349
deutsch	3 711	2 918	1 563	689	666	793	262	237	294
nichtdeutsch	902	729	361	201	167	173	74	44	55
Insgesamt									
Unter 3	507	450	338	46	66	57	34	13	10
3 – 6	370	324	224	48	52	46	20	15	11
6 – 9	349	311	198	50	63	38	15	9	14
9 – 12	478	406	246	92	68	72	31	20	21
12 – 14	1 190	953	502	239	212	237	97	68	72
14 – 16	2 758	2 136	1 016	540	580	622	203	175	244
16 – 18	2 366	1 768	824	485	459	598	190	158	250
Insgesamt	8 018	6 348	3 348	1 500	1 500	1 670	590	458	622
deutsch	6 475	5 122	2 745	1 178	1 199	1 353	452	381	520
nichtdeutsch	1 543	1 226	603	322	301	317	138	77	102

**8. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006
nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								Herausnahme
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		zusammen	Inobhutnahme				
		unter 14	14 – 18		und zwar				
					männlich	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	614	208	406	612	269	343	141	471	2
Duisburg	195	61	134	195	90	105	15	180	–
Essen	169	66	103	168	61	107	33	135	1
Krefeld,	29	15	14	29	12	17	8	21	–
Mönchengladbach	184	70	114	184	74	110	17	167	–
Mülheim an der Ruhr	43	25	18	42	17	25	.	.	1
Oberhausen	85	43	42	85	32	53	24	61	–
Remscheid	1	1	–	1	1	–	.	.	–
Solingen	78	38	40	74	33	41	30	44	4
Wuppertal	415	173	242	415	181	234	96	319	–
Kreise									
Kleve	55	29	26	54	30	24	8	46	1
Mettmann	147	63	84	146	71	75	21	125	1
Rhein-Kreis-Neuss	286	81	205	285	148	137	52	233	1
Viersen	116	40	76	116	53	63	21	95	–
Wesel	89	44	45	89	33	56	13	76	–
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 506	957	1 549	2 495	1 105	1 390	486	2 009	11
Kreisfreie Städte									
Aachen	59	27	32	59	30	29	11	48	–
Bonn	215	85	130	213	102	111	65	148	2
Köln	1 127	80	1 047	1 127	337	790	601	526	–
Leverkusen	69	13	56	68	19	49	20	48	1
Kreise									
Aachen	87	45	42	87	41	46	15	72	–
Düren	45	26	19	45	19	26	15	30	–
Rhein-Erft-Kreis	128	61	67	128	59	69	37	91	–
Euskirchen	81	58	23	81	48	33	16	65	–
Heinsberg	41	12	29	41	13	28	13	28	–
Oberbergischer Kreis	65	30	35	65	32	33	22	43	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	58	31	27	55	23	32	20	35	3
Rhein-Sieg-Kreis	125	65	60	125	60	65	37	88	–
Reg.-Bez. Köln	2 100	533	1 567	2 094	783	1 311	872	1 222	6
Kreisfreie Städte									
Bottrop	50	22	28	50	24	26	24	26	–
Gelsenkirchen	117	66	51	117	51	66	23	94	–
Münster	107	41	66	107	51	56	30	77	–

**Noch: 8. Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2006
nach Alter, Geschlecht und Art der Maßnahme sowie kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche								Herausnahme
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		zusammen	Inobhutnahme				
		unter 14	14 – 18		und zwar				
					männlich	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	
Kreise									
Borken	53	26	27	52	20	32	17	35	1
Coesfeld	35	20	15	35	23	12	7	28	–
Recklinghausen	67	41	26	67	27	40	17	50	–
Steinfurt	278	85	193	278	124	154	74	204	–
Warendorf	38	13	25	38	9	29	7	31	–
Reg.-Bez. Münster	745	314	431	744	329	415	199	545	1
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	157	28	129	157	63	94	39	118	–
Kreise									
Gütersloh	338	130	208	335	140	195	76	259	3
Herford	27	7	20	27	15	12	11	16	–
Höxter	50	24	26	50	16	34	11	39	–
Lippe	94	43	51	94	31	63	18	76	–
Minden-Lübbecke	162	61	101	159	76	83	49	110	3
Paderborn	74	37	37	72	22	50	21	51	2
Reg.-Bez. Detmold	902	330	572	894	363	531	225	669	8
Kreisfreie Städte									
Bochum	166	71	95	165	69	96	64	101	1
Dortmund	725	378	347	725	358	367	154	571	–
Hagen	183	37	146	181	90	91	55	126	2
Hamm	116	32	84	116	52	64	33	83	–
Herne	32	8	24	32	21	11	4	28	–
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	103	34	69	102	47	55	42	60	1
Hochsauerlandkreis	31	17	14	31	15	16	12	19	–
Märkischer Kreis	81	35	46	80	35	45	18	62	1
Olpe	4	2	2	4	1	3	2	2	–
Siegen-Wittgenstein	125	48	77	125	45	80	8	117	–
Soest	110	45	65	110	39	71	38	72	–
Unna	89	53	36	89	35	54	22	67	–
Reg.-Bez. Arnsberg	1 765	760	1 005	1 760	807	953	452	1 308	5
Nordrhein-Westfalen	8 018	2 894	5 124	7 987	3 387	4 600	2 234	5 753	31